

# Presseinformation

28.04.2023

## **Pfingstrosen vs. Modern Florality: unentschieden!**

Wenn man sich entscheiden müsste zwischen den beiden BUGA 23-Geländen, käme man in die florale Zwickmühle: Der Luisenpark, genauer gesagt das Areal um den Chinesischen Garten, blüht derzeit überbordend mit frühblühenden Päonien. Die traditionell chinesischen Kulturpflanzen stehen aktuell im Zenit ihrer Pracht. Eingebettet in die Szenerie der original asiatischen Architektur kommen hier sowohl Ästheten, als auch Romantiker auf ihre Kosten. Auf dem Spinelligelände werden Designliebhaber und Modernisten ihre Erfüllung finden: Am südlichen Ausläufer der U-Halle, in der Floristikhalle, präsentiert der amtierende Landesmeister der Floristik Baden-Württembergs mit einem Münchner Kollegen ab morgen, Samstag 29.4. ein äußerst spannendes Projekt: Die Lebenswelt der Generation Z wird in einer Blumenhallenschau mit genialem Gestaltergeist in eine florale Sprache übersetzt: Must-see!

### **Florale Moderne zu Gast auf der BUGA 23**

Tobias Niefenecker (München) und Michael Liebrich (Landesmeister Floristik Baden-Württemberg) präsentieren unter dem Titel „IRL – in real life“ die Lebenswelten der Generation Z: mit der virtuellen Welt aufge- und verwachsen, unterwegs in einem Meer an Möglichkeiten, aber auch konfrontiert mit politisch herausfordernden Realitäten. Die



**Bundesgartenschau 2023  
Mannheim gGmbH**  
Spinelliplatz 4  
Gebäude 1585  
68259 Mannheim

**Alexandra Wind**  
Pressesprecherin  
Tel: +49 151 55056530

BUGA23.DE



BESTE AUSSICHTEN

Schau, die mehr ist als nur Zimmerpflanze, Makramee und kuschlige Atmosphäre, bezeugt eine junge Protestkultur, die Sehnsucht nach einer besseren Welt im Zeitalter digitaler Möglichkeiten wie zugehöriger Determinanten. Das Medium der Pflanzen wird dabei clean und oft vor dem rauen Hintergrund des Rohbetons im örtlichen Setting der U-Halle positioniert und fast avantgardistisch arrangiert.

Diese Blumenschau wird sicherlich eine besondere werden, und nicht nur eine unter 19 Ausstellungen zu verschiedenen floralen Themen, die die Besucher\*innen auf der BUGA 23 erwarten.

Konzeptionell eingebettet in aktuelle, junge Themen beschreitet sie ästhetisch einen ebenso modernen Weg.

Jede der Schauen wird von Florist\*innen und Gärtner\*innen aus ganz Deutschland gestaltet. Neben dem Ziel, ein Forum für den gärtnerisch Wettbewerb nationaler Florist\*innen zu schaffen, widmet sich jede der Blumenhallenschauen einem anderen konzeptionellen Schwerpunkt und hat überdies das Ziel, Besucher\*innen zu inspirieren.

### **Prächtige Pfingstrosen im Luisenpark – noch bis Ende Mai**

Päonien, wie alle Pfingstrosen botanisch heißen, blühen im Luisenpark aktuell in den Bereichen direkt vor dem Teehaus sowie unter dem Pavillon der verweilenden Wolke und gegenüber am Hauptweg in Richtung Fernmeldeturm. Die Strauchpfingstrosen der Gattung *paeonia suffruticosa* und andere besondere Arten, im Luisenpark zu sehen an der Wegseite des Teehauses, entfalten nun nach und nach je nach



BESTE AUSSICHTEN

Art und Sorte ihre wundervollen Blüten. Mit der „Blume der Kaiserin“, als die die Päonie in die Geschichte Chinas einging, zeigt sich der herausragend schöne Garten rings um das chinesische Teehaus auf eine seiner schönsten Seite. Das Gärtnerteam des Luisenparks hat zur BUGA 23 die rund 250 Pfingstrosen wieder einmal zur vollendeten Blüte bzw. zur unmittelbar bevorstehenden Blüte gepflegt. Mit all ihrem Herzblut und einer stimmigen floral-ästhetischen Konzeption schaffen sie es, Menschen zu begeistern. Diese Anlage zieht die Besucher\*innen regelrecht an. Überall wird fotografiert. Selfie mit Päonie! „Gärtnern ist Handwerk und Kunstwerk zugleich, immer wieder steuern wir auf einzelne Blüten-Höhepunkte im Luisenpark hin, die Strauchpfingstrosenblüte ist einer davon, da freuen wir uns selbst immer sehr darauf“, sagt Ellen Oswald, gärtnerische Leiterin des Luisenparks. Zu sehen ist dort beispielsweise auch eine seltene Päonien-Zwitterart, die so genannte Itoh-Hybride. Sie ist die Kreuzung zwischen einer Strauch- und einer Staudenpäonie, die dem Züchter Toichi Itoh aus Japan posthumen Ruhm einbrachte. Diese intersektionelle Päonie verbindet die herrliche Blüten- und Blattform der Strauchpäonie mit dem Wuchs einer Staudenpäonie, die ihre Blüten nacheinander hervorbringt.

Text und Bilder gibt es auch zum Download im [Pressebereich](#) unserer Homepage



BESTE AUSSICHTEN



Rund um das Chinesische Teehaus blühen im Luisenpark die Päonien.  
Bild: BUGA 23



Die Päonien im Luisenpark entfalten nach und nach ihre Blüten. Bild:  
BUGA 23



BESTE AUSSICHTEN



Die Päonien im Luisenpark sind ein beliebtes Fotomotiv. Bild: BUGA 23



Am Samstag eroffnet im Spinelli-Park die Blumenhallenschau „IRL – in real life“. Bild: BUGA 23